

Männerriege Berikon Reise 2015:

Wie jedes Jahr findet auch dieses Jahr unsere MR Reise statt und zwar heute Samstag 5. September 2015. Kurt Kaufmann hat diese Reise organisiert und führt uns ganz in die Nähe unserer Region, nämlich ins aargauische Freiamt und Seetal.

Wie immer, wenn die MR Berikon Reisen unternimmt, trafen alle Kameraden pünktlich um 7:45 zum Treffpunkt im Berikerhus ein. Kurt strahlte, denn so konnten wir planmässig um 8:00 abfahren. Der Car führte uns über Arni ins Freiamt nach Merenschwand, Beinwil bis auf den Horben. Das war der erste Halt und wir hatten ein aussergewöhnliches Panorama mit Weitblick bis zum Zuger See.

Nach einer halbstündigen Kaffeepause ging es zu Fuss weiter zum Schloss Heidegg am Baldeggersee. Kurt und drei weitere Kollegen folgten uns bis dorthin mit dem Car. Franco, der keine Verletzung hatte, machte es sich ziemlich bequem und schloss sich der Gruppe an und zwar nur aus dem Grund, dass sie zu viert noch einen Jass schieben konnten. Der Marsch zum Schloss Heidegg dauerte ca. eineinhalb Stunden. Leen war der Anführer dieser Wanderung. Diese war sehr angenehm und führte hauptsächlich auf der Höhe der Hügellandschaft des Horbens über Stock und Stein hinunter bis zum Schloss.

Im Rosengarten des Schlosses warteten bereits die vier mit dem Car angereisten Kollegen mit einem Glas feinen Weisswein auf. Der Wein der uns serviert wurde stammte aus dem Schlossgut und hatte ein ausgezeichnetes Bouquet. Thömu sorgte wieder einmal für den Höhepunkt des Tages. Beim Anstossen musste er Niessen und bespritze alle unsere Gläser voll, Schade um den feinen Wein.

Anschliessend nach dem Aperitif ging es weiter zum Buurehof Holzmatt in Müswangen, wo wir unser Mittagessen einnehmen konnten. Die Eigentümer dieses Bauernhofes haben darauf auch eine Driving Range eingerichtet. Bei guter Stimmung versuchten sehr viele Männerriegler ihre Golfkünste unter Beweis zu stellen. Bei einigen sah man auf Anhieb, dass sie ein gutes Ballgefühl besitzen. Bei anderen war eine oder zwei Flaschen Bier notwendig um den Ball in die gewünschte Richtung und Distanz zu schiessen.

Nach dem Essen ging es dann zum Hallwilersee, wo wir mit dem Schiff eine gemütliche Rundfahrt unternahmen. Um 17:30 war es leider schon vorbei und dann begingen wir uns auf dem Heimweg nach Berikon.

Besten Dank an Kurt Kaufmann für das Organisieren dieser wunderschönen Reise. Er hat uns gezeigt, dass die schönsten Ecken vor unserer Haustür liegen und nicht immer eine Reise in weite Ferne notwendig ist.

